



SKS - Artikel für den 15. März 2024

VORSCHAU VERBANDSRUNDE

Am Sonntag wird der 8. und damit vorletzte Spieltag der Verbandsrunde ausgetragen. Den Fans wird was geboten in unseren Räumen in der Pestalozzi-Schule, denn es finden gleich drei Heimspiele parallel statt. Folgende Begegnungen stehen an:

Landesliga 2: SKS 1 – SF Conweiler

Das letzte Heimspiel dieser Saison beschert unserm Flaggschiff den Tabellenletzten aus Conweiler als Gegner. Die Gäste aus dem Bezirk Pforzheim haben bisher gerade mal ein Pünktchen geholt und sind bereits abgestiegen.

Auf dem Papier also eine Pflichtaufgabe. Wenn die minimale Aufstiegschance gewahrt werden soll, muss am Sonntag unbedingt die Remis-Serie durchbrochen und ein Sieg geholt werden.

Landesliga 1: SKS 2 – SC Dielheim

Auch unsere Zweite muss im Parallelkampf zuhause gegen das Schlusslicht antreten. Allerdings sind hier die Vorzeichen etwas anders. Denn die Gäste aus dem Kraichgau (2:12 Punkte) benötigen unbedingt einen Sieg, um den Klassenerhalt noch schaffen zu können.

Unsere Truppe (6:8 Punkte) will dagegen unbedingt die schöne Siegesserie (3 Siege nach 0:8-Start) noch weiter ausbauen und dadurch den Klassenerhalt endgültig klarmachen.

Kreisklasse A: SKS 3 – SF Neckarsteinach

Das Heimspiel der Dritten gegen die Gäste aus dem Neckartal hat bereits vorentscheidende Bedeutung beim Kampf um die Vizemeisterschaft.

Die Ausgangslage ist eindeutig: Bei drei Punkten Vorsprung genügt unserer Mannschaft (12:2 Punkte) bereits ein 4:4 gegen den Tabellendritten (9:5), um sich bereits die Vizemeisterschaft zu sichern. Gelingt das nicht, könnte es noch mal eng werden, denn am letzten Spieltag kommt es noch zum Showdown mit Tabellenführer Walldorf (14:0).

BLITZMEISTERSCHAFT

Rückblick Runde 3

Am vergangenen Freitag wurde die 3. Runde der aktuellen Vereinsblitzmeisterschaft ausgetragen.

Titelverteidiger Claus Sauter war an diesem Abend nicht zu schlagen und gewann die Runde mit einem halben Punkt Vorsprung vor Till Janke, den dritten Platz sicherte sich Thomas Pritz.

In der Gesamtwertung führt Claus mit 42,5 Punkten vor Thomas (38) und Till (24,5).

Heute Abend Runde 4

Und weil's so schön war, geht es heute Abend gleich mit Runde 4 weiter! Der unterhaltsame Kampf um den Tagessieg beginnt wie gewohnt um 20:30 Uhr.

NIEDERLAGE IM POKALFINALE

Finale BezMaPo: SF Heidelberg – SKS 4:0

Nichts zu erben gab es am Dienstag vor einer Woche bei den Schachfreunden in Heidelberg. Dort wurde das Finale im Bezirksmannschaftspokal ausgetragen. Obwohl uns mit Mannschaftskapitän Felix Jaeschke leider der Topscorer fehlte, fuhren die Jungs guten Mutes in die Höhle des Löwen.

Die Gastgeber konnten in Bestbesetzung antreten (DWZ-Schnitt 2020), und ihr nominell schwächster Akteur hatte eine deutlich bessere Wertung als unser Stärkster. Die Rollen waren also eindeutig verteilt. Immerhin hätte uns deshalb ein 2:2 zum Pokalsieg genügt. Wir hatten taktisch aufgestellt, sodass an den letzten Brettern unsere Stärksten saßen, dennoch kam es wie befürchtet.



Jörg (links) attackierte an Brett 4, aber erfolglos (Foto: Christian Dornblüth)

Nach und nach setzte sich die individuelle Klasse der Gastgeber durch, und trotz zwischenzeitlicher Remis-Chancen gelang an diesem Abend nichts Zählbares.

Ein Doppelschlag der Gastgeber im Mittelspiel sorgte für die Vorentscheidung. Denn nun mussten die zwei verbliebenen Partien unbedingt gewonnen werden. Sowas geht selten gut, und so leider auch hier. Beide Partien gingen verloren und so standen unsere Jungs am Ende mit leeren Händen da!

Gratulation an die Schachfreunde HD zum Pokalsieg. Kleiner Trost: Als Zweiter sind wir sehr wahrscheinlich auch für den Badischen Mannschaftspokal qualifiziert! Das ist doch auch was!



BADISCHE BLITZMEISTERSCHAFT CLAUS SAUTER GEWINNT B-TURNIER

Nach Infos von Claus Sauter

Am Samstag, den 09. März, fand in KA-Ettingen die Badische Blitzeinzelmeisterschaft statt.

Einziger Teilnehmer des SKS war unser amtierender Blitzmeister und erster Vorsitzender Claus Sauter.

Er hatte für das B-Turnier (insgesamt 25 Teilnehmer) gemeldet und war auf Platz 2 der Rangliste gesetzt. Insgesamt wurden 15 Runden (Partien) im Schweizer System gespielt, pro Partie hat ein Spieler 3 Minuten Bedenkzeit, für jeden Zug gibt es 2 Bonus-Sekunden.

Der Auftakt an Brett 2, da Ranglistenplatz 2, gelang nach Maß und zu seiner Überraschung sah er sich bereits in der zweiten Runde an Brett 1 sitzen. Munter ging es so weiter und nach 7 Runden war er immer noch bei 100%, sprich hatte alle 7 Partien gewonnen!

Dass irgendwann Mal eine Partie misslingen würde, war klar, da ihn die Meute jagte, und in der achten Runde war es so weit und Claus stellte einen Turm ein. Zum Glück war danach erst einmal Halbzeitpause.

Leider geriet sein Erholungssparziergang etwas zu lange, so dass er nur noch knapp über eine Minute auf der Uhr hatte, als er nach der Pause ans Brett trat. Trotz sehr gutem Spiel und klar besserer Stellung war er „generös“ und stellte wieder einen Turm ein ... Danach konnte er mal wieder durchatmen und eine weitere Partie für sich entscheiden.

Da beim Schweizer System nur einmal gegen einen Gegner gespielt wird, wurden die Gegner jetzt etwas leichter. In Runde 10 hatte er eine Gewinnstellung auf dem Brett. So schaute er nicht mehr genau hin und, aller guten Dinge sind drei, verlor erneut einen Turm, somit die Partie und musste das erste Brett somit räumen, da sein Score jetzt bei 8 Punkten aus 11 Partien lag und er auf Platz 2 zurückfiel.

Er lag nun einen vollen Punkt hinter dem Führenden und musste auf einen Ausrutscher des Kontrahenten hoffen, um das Turnier noch zu gewinnen.

Er tat sein Bestes, gewann die nächsten drei Partien ohne große Gegenwehr der Kontrahenten und hatte Glück: Der Tabellenführer verlor doch tatsächlich eine Partie!

Nun hatten beide je 11 Punkte aus 14 Partien, da aber Claus den direkten Vergleich gewonnen hatte, lag er nun wieder hauchdünn in Führung. Allerdings war auch noch der Drittplatzierte (10,5 Punkte) in Schlagdistanz. Herzschlagfinale in der Schlussrunde! Claus behielt die Nerven und gewann sehr souverän, während sein ärgster Konkurrent überraschend verlor! Somit war Claus alleiniger Sieger des B-Turniers und konnte sich über ein schönes, unerwartetes Preisgeld freuen.



Bild: Claus bekommt die Siegerurkunde überreicht



Siegerfoto B-Turnier: v.l. Turnierleiter Steffen Piechot, Hakan Horata (3.), Claus Sauter, Deniz Bagci (2.)

Die TOP 10 nach 15 Runden:

Rg.	Name	Elo	Verein/Ort	Pkt.
1	Sauter, Claus	1929	SK 1947 Sandhausen e.V.	12
2	Bagci, Deniz	1697	SK 1926 Ettlingen	11,5
3	Horata, Hakan	1924	SC Viernheim 1934 e.V.	11
4	Ewen, Rainer	1931	SC 1948 Ersingen e.V.	10,5
5	Mrvicin, Marin	1848	SC 1924 Lampertheim	10
6	Pohl, Thorsten	1642	SC Waldkirch 1910 e.V.	9
7	Wenzel, Hans Peter	1791	SC uBu Karlsruhe	9
8	Zwecker, Hagen	1818	SV 1947 Walldorf	8,5
9	Gross, Lukas	1501	SK Freiburg West 1967	8
10	Bauer, Jan	1887	SSV Bruchsal	8

Herzlichen Glückwunsch zu dem schönen Erfolg!

Bleibt zu hoffen, dass im kommenden Jahr mehr als ein Vertreter des SKS an der Meisterschaft teilnimmt, die im Übrigen sehr gut organisiert war. Danke dafür an die Organisatoren



JUGENDSCHACH

Alle gegen den Schwarzen Ritter



Da war ja ordentlich was los am vergangenen Freitag im Jugendtraining! Denn alle wollten mitmischen beim großen Duell mit dem „Schwarzen Ritter“. Der hatte im Vorfeld vollmundig Großes angekündigt (*„Ich bin der Schwarze Ritter. Ich werde eine Spur von Tränen, geschlagenen Figuren und reihenweise zerstörten Stellungen hinterlassen. Eure Könige werden vor mir erzittern!“*). Jeder wollte nun sehen, ob den großen Worten denn auch Taten folgen würden.

Jugendleiter Elmar hatte bereits tags zuvor die Arena vorbereitet und das Scoreboard erstellt.



Alles ist angerichtet für das große Duell

Die Raumgröße ließ 16 Bretter zu, an denen simultan gespielt werden sollte.

Bereits eine gute Viertelstunde vor Beginn warteten die Kids gemeinsam mit „Knappe“ Elmar gespannt auf den Unbekannten.



Elmar ist bereit für die Schlacht

Exakt um 18:00 Uhr ertönten plötzlich Fanfarenklänge, geheimnisvolle Musik erklang, die Tür flog auf und ER stand in voller Montur im Türbogen: Der Schwarze Ritter!



Die furchteinflößende Gestalt schritt sogleich in die Arena.

Während die Kids ihm an die Bretter folgten, wurde getuschelt und gemutmaßt, wer sich hinter der Maske verbirgt. Als alle ihre Plätze eingenommen hatten, legte der Unbekannte seinen Umhang ab und ...

Schachklub 1947 Sandhausen e.V.



Jörg Manske stand vor den Anwesenden!

Natürlich! Wirklich nichts könnte besser Jörgs Spielstil illustrieren als dieses großartige Outfit!

Knappe Elmar erläuterte noch kurz die Regularien, dann wurde die Arena eröffnet.



Es ging los!

Ritter Jörg attackierte sogleich, um sich Respekt zu verschaffen.

Würden die Kids dem Ansturm standhalten können?



Die Schlacht hat begonnen

In Windeseile wurden nun die ersten Eröffnungszüge gemacht, das einstudierte Repertoire eingesetzt, ...



... und bereits in der Eröffnungsphase konnte die ein oder andere äußerst wertvolle Trophäe sichergestellt werden ...



Dennoch erarbeitete sich der Schwarze Ritter schon frühzeitig an einigen Brettern große Vorteile, die er nach und nach in Siege ummünzte.

Die ersten Stellungen wurden gestürmt, verzweifelte Hilferufe, die jedoch nichts nützten!

Spielstand: 4:0 für den Schwarzen Ritter.



Dann gelang es David, dem starken Gegner ein Remis abzuknöpfen und für den umjubelten ersten halben Punkt der Jugend zu sorgen.



Respekt für eine verdiente Punkteteilung
Doch sogleich machte Jörg erneut fette Beute und fuhr drei weitere Siege ein.
7,5:0,5 für den Schwarzen Ritter!



Als Nächster beendete Artur seine sehr stark gespielte Partie mit einem Teilerfolg. Er brachte seinen König in Sicherheit, und als dann gar nichts mehr ging, willigte Jörg zähneknirschend ins Remis ein.
8:1 für den Schwarzen Ritter.

Der Jüngste schafft ein Remis
Langsam, aber unaufhaltsam steuerte das wilde Spektakel nun auf seinen Höhepunkt zu!



Mädelspower: Anna, Luisa, Ronja und Ailin (v. l.) verloren die „SKS-Mädchenwertung“ nur ganz knapp mit 1,5:2,5. Ausgezeichnet!

Denn plötzlich brandete lauter Jubel an Luisas Brett auf!
Sie hatte soeben ihre Partie auf großartige Weise gewonnen, der erste volle Punkt für unsere Jugend

konnte endlich auf der Ergebnistafel eingetragen werden!

Nur noch 8:2 für den Schwarzen Ritter.



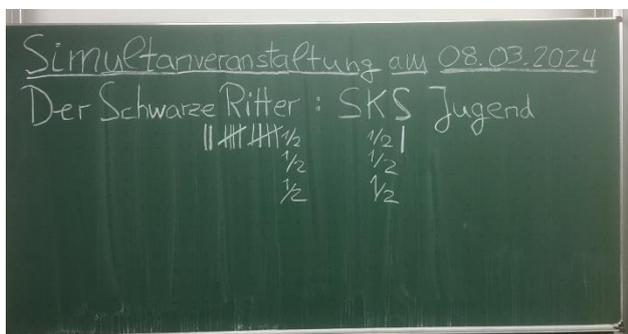
Luisa schlägt den Schwarzen Ritter!
Als kurz darauf Ailin ein Remis beisteuern konnte, sah das Ganze schon erträglicher aus: 8,5:2,5.



Gratulation an Ailin für eine starke Leistung
Der Rest ist schnell erzählt, denn die verbleibenden Partien wurden eine Beute für den Schwarzen Ritter.



Bild: Der Schwarze Ritter zertrümmert (symbolisch) Ronjas Stellung
So schraubte er letztlich den Score noch hoch auf den amtlichen Endstand von 13,5:2,5.



Das Duell gegen den Schwarzen Ritter ging damit zwar (ehrentvoll) verloren, aber alle Beteiligten hatten jede Menge Spaß gehabt.

Die anschließenden Aufräumarbeiten dauerten noch eine ganze Weile und es musste noch viel erzählt werden!

Vielen Dank an „Ritter“ Jörg für das sensationelle Engagement und an Elmar sowie alle anderen helfenden Hände für einen unvergesslichen Abend!



TERMINE

15. März 2024

18:00 Jugend

20:30 Blitzmeisterschaft 4. Runde

17. März 2024

10:00 SKS 1 – SF Conweiler

10:00 SKS 2 – SC Dielheim

09:00 SKS 3 – SF Neckarsteinach

12. April 2024

20:00 Bezirksmeisterschaft 6. Runde

19. April 2024

20:30 Blitzmeisterschaft 5. Runde

21. April 2024

10:00 SK Durlach – SKS 1

10:00 SKS 2 – SF Bad Mergentheim 3

09:00 SV Walldorf 5 – SKS 3

03. Mai 2024

20:00 Bezirksmeisterschaft 7. Runde

05. Juli 2024

20:00 JHV

06. September

Ferienprogramm

21. September

Grillfest

Verbandsrunde 2023/24

17.03.2024

21.04.2024

HOMEPAGE

Schaut mal auf unserer Homepage vorbei:

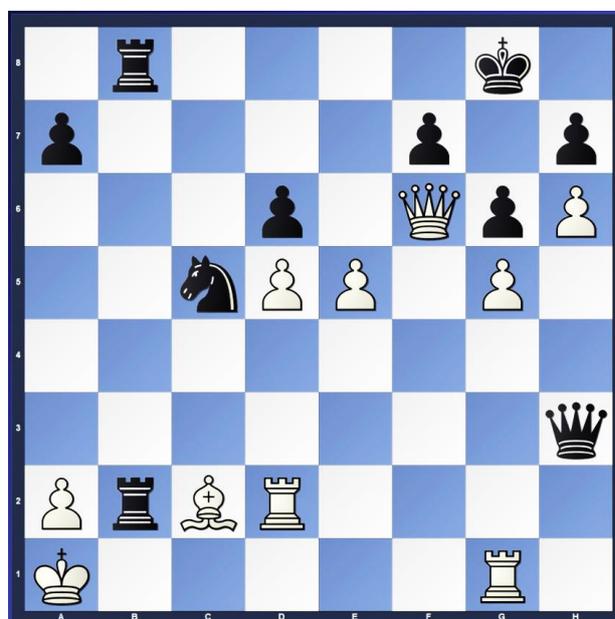
<https://www.sk-sandhausen.de/>

Dort findet Ihr neben der elektronischen Version dieses Artikels auch alles andere Wissenswerte rund um den SKS.

Unbedingt mal reinschauen!

STELLUNG DER WOCHE (NR. 317)

Nach 1. Df4-f6 war folgende Stellung entstanden:



Gibt es für Schwarz noch eine Rettung?

Lösung Nr. 315:

Nach 1. ...Dc5-a3 gewinnt 2. La2xe6+ Te8xe6 2. Dd3-c4 das Material mit Zinsen zurück (2. ...Tb8-e8 3. Td7xb7).

Lösung Nr. 316:

1. Db3-h3 gewinnt den Sh5, denn es droht 2. Sf5-h6+ mit Damengewinn.